

Mai 2025

# **J+S Reitprogramm Leiter:innen Reiten Klassisch**

Ort:

Datum:

Reiter/in:

Pferd:

Lektionen		Leitgedanken		Note	Bemerkungen
1.		Präsentation des Paares Melden bei den Experten	- Pflegezustand des Pferdes - Ausrüstung Pferd und Reiter (Sauberkeit) - Ausstrahlung - Qualität des Vorführens - Berücksichtigung des Sicherheitsaspekts		
			(Freigabe durch Glockenzeichen)		
2.	A C	Linke Hand, Arbeitstrab leichtreiten über F, B, M nach C Arbeitstrab aussitzen	Takt Richtiger Fuss absitzen		
3.	H	Halt auf dem inneren Hufschlag Vorhandwendung rechts, Halt	Deutlicher Halt vor und nach der Wendung		
4.	H M-E	Arbeitstrab leichtreiten Durch die halbe Bahn wechseln	Linienführung		
5.	vor K A D-H	Arbeitstrab aussitzen Auf die Mittellinie Schenkelweichen, am rechten Schenkel	Takt Parallel zur Wand		
6.	C G-K	Auf die Mittellinie Schenkelweichen, am linken Schenkel	Takt Parallel zur Wand		
7.	A	Auf die Mittellinie, zum Cavaletti- Treten, geradeaus	Leichter Sitz über Cavaletti In der Mitte anreiten		
8.	X F	Halbe 10 m Volte rechts nach B Kurzkehrtwendung rechts Arbeitstrab aussitzen über B nach M	Biegung und Treten in Bewegungsrichtung Takt		
9.	M	Kurzkehrtwendung links Anreiten im Mittelschritt	Biegung und Treten in Bewegungsrichtung Takt		
10.	B-E	Durch die Breite der Bahn wechseln im Mittelschritt	Taktmässiges, fleissiges Schreiten		
11.	Zwischen E und K	Halt, 3-5 Sekunden stillstehen, 3- 5 Tritte rückwärts treten und sofort antraben, aussitzen	Ruhiges Stillstehen Williges Antreten		
12.	A X	anlegen der grossen Volte Ø 20m Arbeitsgalopp links, einmal herum	Übergang Linienführung Williges Angaloppieren		
13.	X	Aus der Volte wechseln, vor X Arbeitstrab, nach X Arbeitsgalopp rechts	Umstellen Deutliche 3-5 Trabtritte Williges Angaloppieren		
14.	C	Volte mit Sprung über Cavaletti	Linienführung Landung im Rechtsgalopp		

15.	C M-F  vor F F	Geradeaus nach M Galoppsprünge verlängern - verkürzen im leichten Sitz Galoppsprünge verkürzen Arbeitsgalopp rechts	Deutliche Übergänge Zügel nachfassen  Grundsitz		
16.	A	Volte rechts Ø 10m	Runde Volte Längsbiegung		
17.	A-C	Aus der Volte wechseln, vor X Arbeitstrab, nach X Arbeitsgalopp links	Linienführung, umstellen Deutliche 3-5 Trabtritte, Williges Angaloppieren		
18.	C	Anlegen einer Volte mit Sprung über Cavaletti	Linienführung, Landung im Linksgalopp		
19.	C  H-K	Geradeaus im Arbeitsgalopp über H nach K Zweimal mit beiden Händen überstreichen	Selbsthaltung, Tempo beibehalten		
20.	A	Volte links Ø 10m	Runde Volte Längsbiegung		
21.	F B	Arbeitstrab aussitzen Halbe 20m Volte, leichtreiten, Zügel aus der Hand kauen lassen. Vor E Zügel wieder aufnehmen	Fließender Übergang Takt, Dehnungshaltung		
22.	E  G	aussitzen, Halbe 10 m Volte auf die Mittellinie  Halt, Gruss	  Ruhiges, geradegerichtetes Stehen		
		Verlassen der Bahn im freien Schritt, kurze Reflexion bei den Expert:innen			
23.	<b>Sitz</b>		Geschmeidiger, ungezwungener Sitz, Reiter im Gleichgewicht, mitgehend in der Bewegung des Pferdes (Senkrechte Ohr- Schulter-Hüfte-Absatz)		
24.	<b>Einwirkung</b>		Diskrete, wirkungsvolle Anwendung und Zusammenwirkung der Hilfen, Pferd engerahmt in sicherer Anlehnung		
25.	<b>Exaktheit</b>		Vorausschauendes exaktes Reiten, Übergänge am Punkt		
26.	<b>Gesamteindruck</b>		Harmonische Vorführung Gepflegtes Reiterpaar		
	<b>Total Punkte (max 130)</b>				
	<b>Durchschnitt (erreichte Punkte:26)</b>				

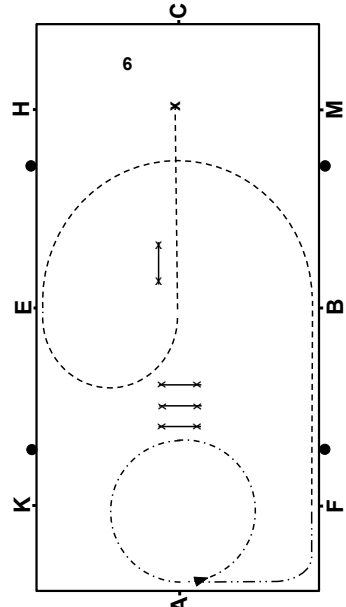
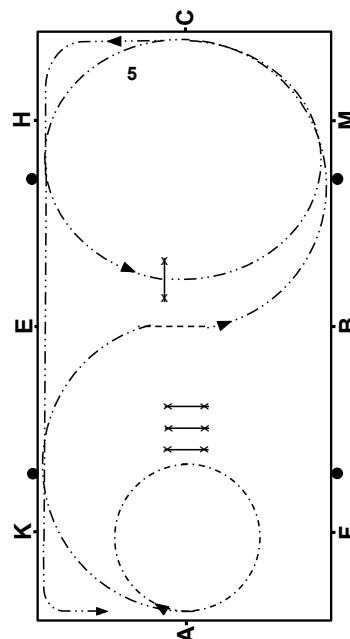
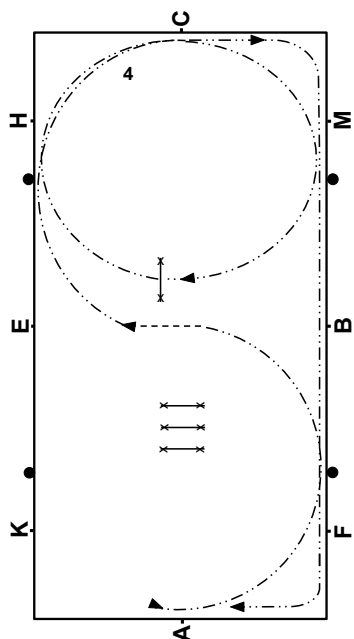
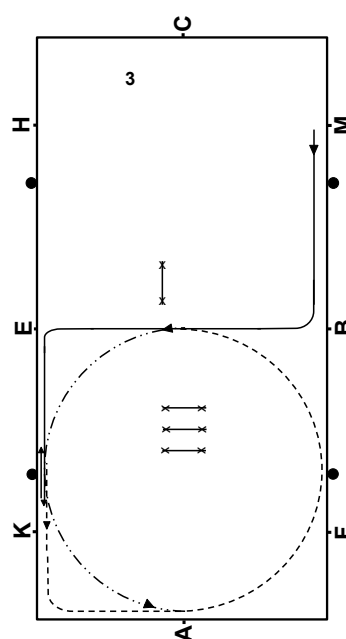
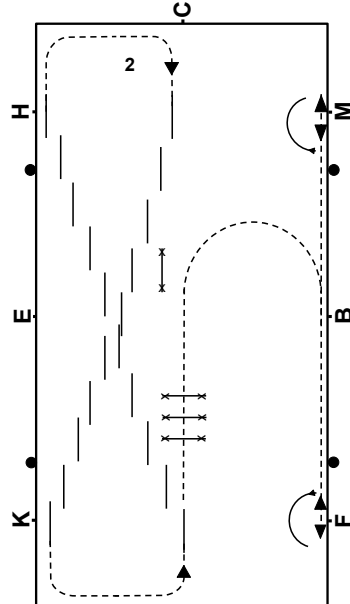
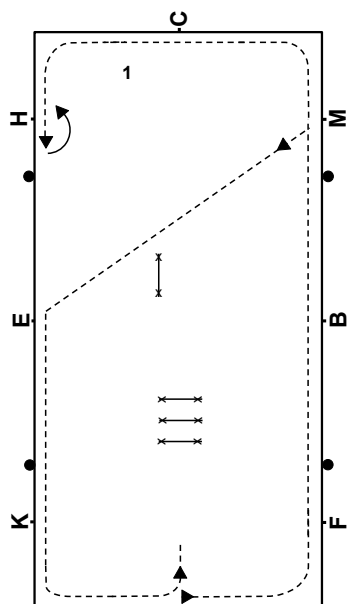
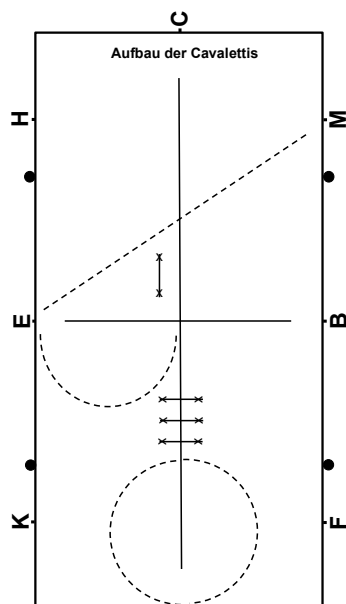
Notenskala: 5 sehr gut, 4 gut, 3 genügend, 2 ungenügend, 1 schlecht, 0 nicht ausgeführt

	Reflexion, was war gut, wo liegt Potenzial Was/wie weiter trainieren			
--	---	--	--	--

Für jedes Verreiten wird ein Strafpunkt in Abzug gebracht. Ein Sturz führt zum Ausschluss des Paares.

Name der Expertinnen/Experten: \_\_\_\_\_/\_\_\_\_\_

Unterschrift der Expertinnen/Experten: \_\_\_\_\_/\_\_\_\_\_



### Richtlinien:

Beim Reiten des Programmes am Abschluss gilt folgendes:

Tenue: Turniertenue oder wenn nicht vorhanden, korrekte Reitkleidung inkl. Handschuhe, Kleidung in der man den Sitz beurteilen kann (z. B. keine Hoodies, Kapuzen etc.)

Peitsche: max 120 cm (Dressurreglement)

Sporen: Länge des Sporenhalbes inkl. Rad darf maximum 4 cm betragen und wird ab Stiefel gemessen (gem. Dressurreglement Pkt. 11.4)

Pferd: sauber, frisiert und gepflegt

Schutzmaterialien gemäss Springreglement